

Mausbergfest Entwicklung

Das Mausbergfest in der Pfarrei Gebenbach gehört in der Reihe der einwöchigen Bergfeste im Landkreis Amberg-Weizsach zu einer festen Einrichtung. Den Auftakt macht das Fest auf dem Mariahilfberg (Mariä Heimsuchung) im Juli, es folgt das Annabergfest (Mutter Anna) auch noch im Juli, das Frohnbergfest (Mariä Himmelfahrt) im August, und im September das Mausbergfest (Mariä Geburt) und zum Abschluss das Bergfest in Vilseck (Kreuzerhöhung). All diese Festen sind einwöchige Veranstaltungen, bei denen seelisches und leibliches Wohl einen Einklang finden sollen.

Beim Mausbergfest war das nicht immer so. Simon Weiß schreibt in seinem Büchlein „250 Jahre Mausberg“ von einem großen Zulauf aus Nah und Fern zum Bergfestsonntag. Bis in die 80er Jahre des letzten Jahrhunderts fand das Mausbergfest immer am Sonntag nach Mariä Geburt statt. Es wurden drei sehr gut besuchte Gottesdienste abgehalten und für das leibliche Wohl der Wallfahrer sorgten gleich drei Wirte. Am Eingang des Waldes hatte der Haue-Wirt aus Gebenbach seine Würstlbraterei, dann folgte der Kounzn (Bayer) aus Mimbach und im Anschluss gab es noch Bier von der Gastwirtschaft Friedl aus Gebenbach. Als Sitzgelegenheiten dienten einfache, selbst gebaute Tisch- und Sitzgarnituren, die mit ein paar Pfählen und festen Holzplanken nur für den einen Festtag erstellt wurden. Süßigkeiten und Gebäck gab es an den Ständen der Bäckerei Kredler und vom Kolonialwarengeschäft Rosa Schmidt (aus der Bahnhofstraße). Der Bauernhof auf dem Mausberg war lange Zeit nicht bewirtschaftet.

Nachdem Franz Wisneth das Anwesen 1957 erworben hatte und eine „Bergwirtschaft“ einrichtete, gab es auch dort Bier und Bratwürste im Freien. Die anderen Wirte beendeten nach und nach ihren Festbetrieb, auch weil es sich wegen weniger Besucher und einer eintägigen Veranstaltung einfach nicht mehr lohnte.

Im Primizjahr von Pater Alfred Lindner (1981) nahm das Festgeschehen eine Wende. Er animierte seinen Onkel Franz Wisneth ein Bierzelt (vom Brauhaus Amberg), das sonst auf dem Mariahilfberg stand, in seinem Hof aufzubauen. Das offene Zelt brachte an regnerischen Tagen oder vor der Kälte nur begrenzten Schutz, aber an Sonnentagen waren Zelt und Garten immer gut besucht.

Von Seiten der Kirchenverwaltung hatte man 1981 begonnen, die Renovierungsarbeiten für die baufällige Kirche einzuleiten. Pfarrer Max Danner und der Pfarrgemeinderat beschlossen eine Woche um Mariä Geburt täglich einen Gottesdienst abzuhalten. In einfachen Zelten wurden vor der Kirche unter dem Kreuz an Sonntagen Kaffee und Kuchen angeboten, ebenso sorgte eine Tombola für Spenden zur Renovierung der Mausbergkirche. Pfarrgemeinderat Familiengemeinschaft und KLJB waren hier die treibenden Kräfte. Später kam die KSK Gebenbach hinzu, die den Bratwurstverkauf organisierte, den Gewinn selbstverständlich für die Mausbergkirche.

Eine weitere entscheidende Maßnahme war die Aufschüttung eines Geländes neben der Kirche, des heutigen Zeltplatzes. Das Grundstück fiel der Kirche durch eine Erbschaft zu. Viele Tonnen Sand und Steine wurden von den Landwirten herangefahren, um eine Fläche auf dem beengten Gelände um die Kirche zu schaffen. Dort fand dann zunächst ein grünes Bauzelt der Zeltgemeinschaft Gebenbach seinen Platz, später ab 1991 ein neues, komfortables Festzelt.

In den Jahren der Renovierung 1990 und 1991 wurde die Mausbergfestwoche in die Pfarrkirche und in den Pfarrhof nach Gebenbach verlagert, um die erst begonnene Wiederbelebung des Festes nicht zu unterbrechen.

Das Wasser zum Kochen von Kaffee, zum Spülen des Geschirrs und für die Toiletten musste in Fässern und Kannen zum Berg gebracht werden. Für Strom standen lediglich 4 Steckdosen zur Verfügung.

Mit der feierlichen Einweihung der neu renovierten Wallfahrtskirche durch Bischof Manfred Müller am 02. September 1991 erhielt das Mausbergfest seine Strukturen, die bis zum heutigen Tag erhalten sind.

Toilettenanlage auf dem Mausberg ????

Ablauf einer Mausbergfestwoche

An den beiden Festsonntagen sind um 8 Uhr, um 9.30 Uhr und um 16 Uhr Gottesdienste.

Jeder Wochentag hat eine andere Bestimmung, so

Montag:	Tag der Familie
Dienstag:	Tag der Senioren
Mittwoch:	Tag der Kranken und Behinderten, abends Tag der Frauen
Donnerstag:	Tag der Jugend,
Freitag:	Tag des Dekanates
Samstag:	Tag der Vereine und Verbände der Pfarrei

Daneben gibt es Werktagsgottesdienste am Morgen, Schüler – Ferienmesse, Marienandachten, Sammelrosenkränze, Kreuzweg zum Mausberg, Familienwallfahrt zum Mausberg. Die Themengottesdienste werden jeweils von auswärtigen Priestern gehalten, von Mitgliedern der bischöflichen Ordariates und immer wieder von Weihbischöfen und Bischöfen. Dafür sorgte bis 2014 Pfarrer Dr. Joseph Madathiparampil, nach ihm Pfarrvikar Christian Preitschaft. Die musikalischen Gruppen der Pfarrei begleiten neben der Orgel die Gottesdienste. Daneben lädt die Blasmusik und Kirchenchor im Wechsel am zweiten Festsonntag zu einem Kirchenkonzert ein.

Viele Hände, in erster Linie freiwillige Helfer und Ehrenämter tragen seit Jahrzehnten zum Gelingen des Festes bei. Namentlich zu nennen sind der langjährige Pfleger und Mesner Hans Dietrich (von 1968 – 2006 und darüber hinaus immer, wenn er benötigt wurde), Alfons Schöpf in der Bauphase, der Errichtung des Festplatzes und der Schaffung des Wasseranschlusses und der Kanalisation, der gesamte Pfarrgemeinderat mit Albert Rösch, Wolfgang Schöpf, Josef Rumpler, Susanne Rösch und vielen treuen Helfern aus dem Pfarrgemeinderat,

der Familiengemeinschaft, der DJK Gebenbach, der KSK Gebenbach, der KLJB und aus allen Bevölkerungsschichten.

2013: Aufgabenbereiche in der Festwoche

Zeltbetrieb, Bierausschank, Organisation, Auf- und Abbau des Zelt:	PGR
Bratwürste, Käse	DJK
Kaffee, Kuchen, Kücheln, Gebäck,	FG
Aus der Bevölkerung: Schmuck der Kirche und der Kreuzwegstationen, Reinigung der Kirche	
Zelt und Gelände: Josef Rumpler mit Team, Marktgemeinde Hahnbach	
Organisation und Leitung: Wolfgang Schöpf, PGR-Sprecher	
UNGEZÄHLTE FREIWILLIGE HELFER	

Gez. Albert Rösch Sept. 2013

AR

01.09.2013 – 08.09.2013

Sonntag 1. September

1. Festsonntag

7.30 Uhr Beichtgelegenheit
8.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Pfr. Dr. Joseph Madathiparampil
9.30 Uhr Festgottesdienst
Domvikar Msgr. Georg Schwager
Leiter Selig- u. Heiligsprechungsverfahren
(Kirchenchor St. Martin, Gebenbach)
16.00 Uhr Eucharistiefeier - Pfr. i. R. Andreas
Schlagenhauser, Regenstauf

Montag 2. September

Tag der Familie

16.00 Uhr Marienandacht
19.00 Uhr Familiengottesdienst
Pfr. Josef Irlbacher, Schnaittenbach
(Familienchor)

Dienstag 3. September

Tag der Senioren

8.30 Uhr Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Eucharistiefeier
Pfr. Dr. Joseph Madathiparampil
(Klangbrettgruppe)
14.30 Uhr Sammelrosenkranz mit Beichtgelegenheit
15.00 Uhr Seniorengottesdienst
P. Alfred Lindner SDB, Ens Dorf
(An diesem Tag ist ein Buspendeldienst
vom Parkplatz zur Mausbergkirche eingerichtet)

Chronik Gebenbach Wallfahrt Mausberg

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Pfr. Jochaim von Kölichen,
Evang.-Luth. Paulanerkirche, Amberg
Diakon Dieter Gerstacker, Hahnbach

Mittwoch 4. September Tag der Behinderten u. Kranken Tag der Frauen

15.00 Uhr Gottesdienst für Behinderte u. Kranke

Pfr. i. R. Eduard Feichtmeier, U.-Poppenr.

18.30 Uhr Sammelrosenkrantz

19.00 Uhr Frauen-Gottesdienst

Pfr. Gottfried Schuhbacher, Rieden

KAB Kreispräses

(Nachwuchs, Blasmusik Gebenbach e. V.)

Donnerstag 5. September Tag der Jugend

16.00 Uhr Schüler-Ferienmesse

Pfr. Dr. Joseph Madathiparampil

(Familiengottesdienst-Team)

19.00 Uhr Jugendgottesdienst

P. Christian Liebenstein SDB

Direktor, Leiter Haus der Begegnung, Ensdorf

(KLJB Gebenbach)

Freitag 6. September Tag des Dekanates

8.30 Uhr Beichtgelegenheit

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfr. Dr. Joseph Madathiparampil

(AOVE-Veehharfen)

16.00 Uhr Marienandacht

18.30 Uhr Kreuzweg zum Mausberg

19.00 Uhr Dekanatsgottesdienst

Pfr. Norbert Götz, Freudenberg

Samstag 7. September Tag der Vereine und Verbände

16.00 Uhr Familienwallfahrt mit Wortgottesdienst

19.30 Uhr Gottesdienst der Vereine und Verbände

Dr. Msgr. Paul Mai, Regensburg

Archiv- u. Bibliotheksdirektor

(MGV Gebenbach u. Ursulapoppenricht)

Sonntag 8. September Hauptfest Mariä Geburt 2. Festsonntag

7.30 Uhr Beichtgelegenheit

8.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Pfr. Dr. Joseph Madathiparampil

9.30 Uhr Festgottesdienst

Weihbischof Reinhard Pappenberger

(Blasmusik Gebenbach e. V.)

14.00 Uhr Kirchenkonzert, gestaltet durch den

„Familienchor und die Herzensblecher“

Leitung : Maria Birner

16.00 Uhr Abschlussgottesdienst

Kpl. Martin Schöpf, Furth i. Wald